

REGION HOCHKÖNIG

HOCHKÖNIGROAS 2019



Hochkönigroas 2019 mit musikalischem Highlight

OB AUF SCHUSTERS RAPPEN ODER AUF ZWEI RÄDERN – DIE HOCHKÖNIGROAS IST IMMER EIN ERLEBNIS. DIE BELIEBTE HÜTTENWANDERUNG STARTET AM SONNTAG, 14. JULI 2019, UM 11 UHR.

Die Hochkönigroas steht seit Jahren für unverfälschte Musiktradition, bodenständige Kulinarik und beste Stimmung inmitten der unvergleichlichen Natur des Hochkönig-Gebiets. Dieses Jahr erwartet die Gäste am „Gipfel der Gefühle“ neben echter Volksmusik, fast in Vergessenheit geratenen Almschmankerln und einem vielfältigen Rahmenprogramm eine ganz besondere musikalische Überraschung.

Die Hochkönigroas zählt zu den beliebtesten Almwanderungen des Landes und lockt Jahr für Jahr unzählige Gäste nach Maria Alm, Dienten und Mühlbach. Neben der gewaltigen Naturkulisse der Region Hochkönig überzeugen die 12 teilnehmenden Hütten die Gäste mit ihrem vielfältigen Angebot. Begleitet von den zünftigen Klängen der traditionellen Volksmusikgruppen wandern oder fahren die Gäste mit E-Bikes von Alm zu Alm. Auch geführte Touren von professionellen Guides werden angeboten. Entlang der Wege wird musiziert und getanzt, an manchen Plätzen spielen Alphornbläser und Weisenbläser für die Wanderer und Biker auf. Die größte musikalische Überraschung soll aber bis zum 14. Juli noch eine bleiben. Das Geheimnis rund um die musikalischen Überraschungsgäste wird erst am Tag der Hochkönigroas direkt an der Bergstation Natrun gelüftet.

KULINARISCHE REISE IN DIE VERGANGENHEIT: „VERGESSENE“ ALMSCHMANKERL

An den Almen angekommen, erwarten die Gäste unverfälschte Hüttengerichte. Dieses Jahr steht die Kulinarik der Hochkönigroas ganz im Zeichen von fast in Vergessenheit geratenen, traditionellen Speisen. Jede teilnehmende Hütte bietet eines dieser ursprünglichen Almschmankerl an – von Schottnsuppe über Pofesen bis Muas. Nachdem man sich von der Qualität der Küche überzeugt hat, können die Gäste auf manchen Hütten tief in das Almleben eintauchen. Auf der Postalm lässt sich etwa Edelweißschnitzer Hans über die Schulter schauen und auf der Dientalm bringt Jodellehrer Toni den Gästen das Jodeln bei.

GEFÜHRTE WANDERUNGEN ZU DEN TEILNEHMENDEN HÜTTEN

Auf den idyllischen Wanderwegen lässt sich die Schönheit der Region Hochkönig in all ihren Facetten erleben. Die Touren durch das weitläufige Wandergebiet sind vielfältig – von leichten bis zu anspruchsvollen Routen ist auch bei der Hochkönigroas für jede Kondition etwas dabei. Wer die Hochkönigroas in vollen Zügen genießen möchte, schließt sich am besten einer geführten Wanderung an. Die Region bietet an diesem Tag für alle Gäste eine geführte Tour zu den teilnehmenden Hütten an. Die Touren starten von allen drei Orten aus.

REGION HOCHKÖNIG

HOCHKÖNIGROAS 2019



MIT DEM E-BIKE VON ALM ZU ALM, MIT ODER OHNE GUIDE

Der Hochkönig ist ein Eldorado für E-Biker. Ob durch schattenspendende Wälder oder an blühenden Almwiesen entlang – die Bikestrecken führen stets durch herrliche Landschaft und intakte Natur. Auch bei der Hochkönigroas müssen Radfahrer nicht auf ihr E-Bike verzichten. Es gibt die Möglichkeit, mit dem E-Bike zwischen den 12 teilnehmenden Hütten zu pendeln – entweder auf eigene Faust, oder im Rahmen einer geführten E-Bike-Tour. Ein versierter Bike-Guide begleitet die Radfahrer dabei hinauf zu den Hütten der Hochkönigroas, während die Gäste das atemberaubende Panorama, die Musik und die Kulinarik in vollen Zügen genießen können.

WEITERE INFOS - PRESSEKONTAKT:

Hochkönig Tourismus GmbH

Frau Eva Unterrainer

5761 Maria Alm, Am Gemeindeplatz 7

Tel.: +43 / (0) 6584/20 388

presse@hochkoenig.at, www.hochkoenig.at